

Senden, 10. Februar 2020

Liebe Eltern,

Smartphones sind inzwischen fester Bestandteil unseres Alltags. Auch Schülerinnen und Schüler nutzen dieses Medium regelmäßig, vor allem um über „WhatsApp“, Facebook, Snapchat und andere Mitteilungsdienste zu kommunizieren.

Fast alle Jugendlichen besitzen ein eigenes Smartphone und auch bei Kindern ab 6 Jahren steigt die Zahl derer, die über ein solches Gerät verfügen, stetig. Der Umgang mit dem mobilen Netz sollte jedoch klare Spielregeln voraussetzen. Sicherheitseinstellungen sind eine Möglichkeit, um sich selbst zu schützen. Genauso wichtig ist eine verantwortungsvolle Nutzung der Smartphones im Hinblick auf andere Teilnehmer.

Immer wieder ist festzustellen, dass ein unbedachter Umgang mit sozialen Medien wie „WhatsApp“ zu Problemen führt, die dann im schulischen Umfeld ausgetragen werden.

Wir wollen Sie als Eltern informieren, sensibilisieren und für ein klares „Nein“ stark machen. Denn wir alle kennen den Satz: „Aber alle anderen dürfen ...“.

Daher laden die Sendener Grundschulen herzlich zum gemeinsamen Infoabend

## **„Handynutzung im Grundschulalter“**

**am 18. Februar 2020 um 19.30 Uhr in der Aula der Marienschule**

**Am Bürgerpark 14, 48308 Senden**

ein.

Frau Vogeley Medienexpertin der Caritas Beratungsstelle Münster-Hiltrup, wird Informationen zu Chancen und Gefahren der Handynutzung, viel besuchten Seiten, Informationsverarbeitung im Grundschulalter, Sicherheitseinstellungen u.v.m. geben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Sendener Grundschulleitungen

Susanne Robers,  
Gemeinschaftsschule  
Bösensell

Annette Stähler,  
Marienschule  
Senden

Annette Stähler,  
Davertschule  
Ottmarsbocholt

Michael Hiegemann,  
Dietrich-Bonhoeffer Schule  
Senden